Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

**Band:** 2 (1916)

**Heft:** 35

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der Erziehungskanzlei kaum erwünscht. — Die Neuerung hätte also nach allen Seiten Mehrarbeit und Scherereien zur Folge. Lassen wir die Sache lieber beim Alten!

### Bücherschau.

Kerner, Pflanzenleben. 3. Auflage. Neubearbeitet von Prof. Dr. A. Hansen. 3. Band: Die Pflanzenarten als Floren und Genossenschaften. Lex. 8° XII. 555 S. mit 63 Abbild. im Text und 9 farbigen und 29 doppelseitigen schwarzen Tafeln sowie 3 farbigen Karten. Bibliographisches Institut, Leipzig und Wien 1916. Preis M. 14.—.

Was wir im vorigen Jahrgang der "Schw.-Schule" (S. 1915 S. 246) von den beiden ersten Banden dieser Neuauflage sagen konnten, gilt auch in vollem Maße für den nun vorliegenden Schlußband. Tropbem vom "alten Kerner" nur noch einige Partien herrühren und das meiste, wie die historisch orientierte Abhandlung über die Abstammungsgeschichte sowie vor allem die den Hauptteil des Bandes ausmachende Pflanzengeographie aus der Feder des neuen Bearbeiters stammt, so atmet alles doch den alten Rerner'schen Geist, die Wissenschaft miffenschaftlich darzubieten. Im Unterschied zu den meisten die Pflanzengevaraphie behandelnden Werken, die fie auf ökologische Grundlage abstellen, ist hier die geographische Drientierung vorgezogen, was um so eher geschehen konnte, als die beiden ersten Bande die Ökologie reichlich verwerteten und zudem ist auch diese Bflanzengeographie reich an floristischen und ökologischen Daten, wie es bei den lebendigen und lebenswahren zum großen Teil aus eigener Anschauung geschöpften Schilderungen gar nicht anders sein konnte. Was der Verfasser vor allem beabsichtigte, eine nicht gar zu weitläufige und dabei doch die Hauptzüge gebende Übersicht und Einleitung in das interessante Gebiet zu entwerfen, ist ihm vorzüglich gelungen. Kür den Lehrer dürfte die hier gewählte Art der Darstellung den doppelten Vorzug bieten, daß er einerseits durch eine verhältnismäßig kurz gefaßte Einleitung eine leichtere und flarere Übersicht erlangt, und andererseits reichliche Anregung und Anleitung zum evt. Studium von Spezialwerken über einzelne Florengebiete findet. Die Darstellung ist anregend und fliekend und dürfte in ihrer unmittelbaren Unschaulichkeit nicht nur Botaniker und Geographen sondern ieden Gebildeten anziehen und fesseln. Dr. Laum, Baben.

3. Schläppi, Lehrer. Um Brunnen. Gine Sammlung von Reschenaufgaben für die Primarschule. Bern, K. J. Wyß 1916, 40 Rp.

Der für ein Rechenbüchlein eigenartige Titel rechtfertigt sich dadurch, daß die Aufgaben wie aus frischem Quell während eines Jahres in der Schule selbst entstanden. Der Versasser hofft mit Recht, daß die Sammlung "eine brauchbare Anregung zur Selbsthilse in der Herbeischaffung von Rechenstoff aus der engern und weitern Umgebung der Schüler" werde. Rezensent weiß aus eigener Ersahrung, mit welchem Interesse die jungen Rechner aus ihrer Welt erarbeitete Aufgaben freudig und sicher lösen. Dadurch wird wirklich "das Denken geübt und ruft dessen frohsinnige Tochter auf den Plan, die Selbständigkeit". Noch eine Neuheit. Am Schluß der Aufgaben sind die sonst üblichen Fragen sast ganz weggelassen, z. B. "Auf der Station Schönbühl ließen die Bundesbahnen eine Brücken-

wage erstellen für Fr. 5515. 20 und erhielten daran Fr. 3323. 03 von der Gemeinde". Dem Schüler bleibt nun überlassen, den Fall zu bearbeiten. Damit soll nicht bloß der rechnerische, sondern auch der stoffliche Teil der Rechnung gebührend gewürzdigt werden. Die Sammlung ist darum zu empfehlen, weil sie neu und sehr anzregend wirkt.

## Organistenturs in St. Gallen

Zur Lieferung der für den Organistenkurs in St. Gallen und die folgende Einführung des vatikan. Chorals notwendigen

### Gradual= und Desperbücher

empfehlen sich unter Zusicherung prompter Bebienung:

3. Schmalz, Musikalien=Depot, St. Fiden, St. G. Otto Hongler, Musik.=Depot, St. Georgen, St. G.

### Mariage.

Tüchtiges brav. Fräulein m. angen Neußerem,
anf. dreißig, wünscht die
Bekanntschaft eines kath.
seriösen intell. Herrn mit
ehrlich. Charakter und
großer Figur, in besserer Stellung. Herren, welche
edlen Charakter höher
schäßen als großes Bermögen wollen ihre Nor.
m. Bild vertrauensvoll
einsenden unter

85 **Q c 4538 Q an Dollfac** 

Q c 4538 Q an Postfach 20491 Bafel.

Wer macht den Inseratenteil?

Die Leser.

Ber ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes

#### Harmonium

mit ober ohne Pedal preiswürdig zu verkaus fen hat, melbe sich beim Schweizerischen Mus sikalien Depot: R. Jans, Lehrer.

Neu eingegangen:

Choralbücher und Choralbegleitungen. Ansichtssendungen zu Diensten.

Schweiz. Privatschule

in Zürich, abgefürzte Vorbereitungsschule für eidgen. techn. Hochschule und die verschiedenen Maturen. Unterricht in Gruppen von 4—8 Schülern durch ersahrene, diplomierte schweiz. Fachlehrer, bescheidene Preise. Pension im Hause oder Vermittlung in gute Familien. Beginn des Semesters Mitte Oktober. Beste Resernzen zu Diensten. Auskunft erteilt der Vorsteher Ph. Rohler, Gymnasiallehrer, Büchnerstr. 16, Jürich 6.

### Geometer-Schule

angeschlossen an die naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Freiburg 4 Semester

Studienplan gemäss den Vorschriften der Verordnung für eidg. Examen der schweizerischen Grundbuch-Geometer. — Für Auskunft wende man sich an die Universitätskanzlei in Freiburg. — Briefmarke für Antwort beilegen.

#### Jeder Cherdirektor

interessiert sich zur Zeit für die Schaffung einer schweizerischen Nationalhymne.

In meinem Verlag erschien: Diligam to Domine, komp. v. P. A. Zwhssig, Melodie u. Harmonie — teilweise — des Schweizerpsalms: "Trittst im Morgenrot daher!" herausgeg. v. B. Kühne. Strophe 2 u. 3 v. P. Alex. Müller O. C. Part. s. Männer- oder gem. Chor 80 Rp., Stimmen 15 Rp. Ein prächtiges Bettagslied! Ss. Willi, Cham.

Katholische, diplomierte

### Haushaltungslehrerin

sucht fixe Anstellung oder Gelegenheit zur Erteilung von Kursen im Kochen, Weißnähen, Hausarbeit oder Aleidermachen. Gest. Offerten unter 93 Schw an die Publicitas A. G. (Haasenstein u. Vogler) Luzern.

# Auf Reisen und Schulausflügen

beachten Sie gefälligst die Inserenten unseres Blattes!